

## Herren Bezirksliga Gr. 4

TSV 1911 Wasenberg : TuS 1862/1911 Fritzlar  
Samstag, 18.09.2021, 17:30 Uhr

### Hofmann in Einzel und Doppel ungeschlagen

Im Spiel der Herren Bezirksliga Gr. 4 traf die Mannschaft des TSV 1911 Wasenberg am vergangenen Samstag im 1. Saisonspiel auf die Mannschaft des TuS 1862/1911 Fritzlar. Die Gäste entführten bei ihrem 9:3-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden relativ sicher. Den Siegpunkt erzielte Manfred Lincke. Garant für den Sieg im Auswärtsspiel war Fabian Hofmann, der in beiden Einzel und im Doppel ungeschlagen blieb.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Glücklicherweise über ihren Fünf-Satz-Sieg gegen Lincke / Lincke waren die Gastgeber Alles / Meyer. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie knapp das Doppel insgesamt war. Roth / Alles bekamen ihre Gegner Ranft / Hofmann jedoch beim deutlichen 9:11, 3:11, 8:11 nie in den Griff. 2:3 hieß es am Ende, als Wildner / Vollmerhausen und Henn / Lücke sich am Tisch gegenüber standen. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzel. Kaum Chancen hatte im Anschluss Frank-Lars Alles beim 10:12, 10:12, 9:11 gegen seinen Kontrahenten Fabian Hofmann. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Unterschied endeten. Martin Roth bekam seinen Gegner Johannes Ranft beim deutlichen 0:3 nie in den Griff. Bemerkenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Vorsprung an den jeweiligen Sieger gingen. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an den Tisch. Bei der 1:3-Niederlage gegen Markus Henn hatte Christoph Wildner nur im ersten Satz eine Chance. Es war ein langes Spiel, bis Mario Meyer seine 2:3-Niederlage gegen Manfred Lincke hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an das Gastteam. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 1:6. Anlaufschwierigkeiten musste Gerd Alles zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg feststand. So gut wie gewonnen schien anschließend das Spiel von Marcel Vollmerhausen gegen Klaus Lincke, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Klaus Lincke jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch in fünf Sätzen. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler. Lange mit Johannes Ranft kämpfen musste Frank-Lars Alles in einer engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Zu wenig spielerische Mittel hatte danach Martin Roth letztlich parat, um Fabian Hofmann ernsthaft zu gefährden, somit stand es am Ende 0:3. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Manfred Lincke wurden Christoph Wildner ganz klar die Grenzen aufgezeigt. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:3 Sieg somit sichergestellt.

Nach dieser Niederlage heißt es für den TSV 1911 Wasenberg nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen die Homberger Tschft. 1862 am 25.09.2021 erfolgreich zu sein. Die Mannschaft des TuS 1862/1911 Fritzlar wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TTC 1952 Todenhausen am 25.09.2021 an den Erfolg anzuknüpfen.

#### Punkte:

##### TSV 1911 Wasenberg

Doppel: Alles / Meyer (1), Roth / Alles (0), Wildner / Vollmerhausen (0)

Einzel: F. Alles (1), M. Roth (0), C. Wildner (0), M. Meyer (0), G. Alles (1), M. Vollmerhausen (0)

---

**TuS 1862/1911 Fritzlar**

Doppel: Ranft / Hofmann (1), Lincke / Lincke (0), Henn / Löcke (1)

Einzel: J. Ranft (1), F. Hofmann (2), M. Lincke (2), M. Henn (1), K. Lincke (1), M. Löcke (0)